

Fortbildungstag für Gruppenleitungen in der Region HRS

am 22. Januar 2022 in Mainz



Liebe Gruppenleiter/innen und Gruppenleiter-assistenten/-assistentinnen,
liebe Aktive in der Malteser Jugend,

herzliche Einladung zur Fortbildung

am 22. Januar von 10:30 bis 17:30 Uhr im Haus der Kulturen in Mainz

(Wormser Straße 201 in 55130 Mainz).

Mit dieser Fortbildung sammelt ihr Fortbildungseinheiten, die ihr zum Verlängern eurer
JULEICA benötigt.

Ihr könnt zwischen drei Workshops wählen. Die Erläuterung findet ihr auf der folgenden
Seite. Bitte gebt bei der Anmeldung euren Workshop mit Priorität 1 und 2 an für den Fall, dass
ein Workshop nicht zu Stande kommen sollte oder zu voll ist.

Wenn ihr teilnehmen wollt, sendet die beigefügten Unterlagen zur Anmeldung bis spätestens
03. Januar 2022 an euer Jugendreferat.

Euer AK HRS

Christina, Astrid, Paul, Felix & Jonathan

Workshop 1: Waldpädagogik- Den Wald und die Natur als Erlebnisfeld erfahrbar machen

Was ist eigentlich Waldpädagogik? Und was ist der Nutzen? Waldpädagogik ist ein erlebnispädagogischer Ansatz, indem der Wald mit Kopf, Herz und Hand erfahrbar gemacht werden kann. In der Waldpädagogik kann es auch um forstlich ökologische Umweltbildung gehen. In der Fortbildung wird der Schwerpunkt darauf liegen, wie ihr den Wald oder Naturmaterialien nutzen könnt, um in Form von Kooperationsspielen und weiteren Erlebnisfeldern die Sozialkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu erweitern und mit einfach umsetzbaren Mitteln abwechslungsreiche Abenteuer schaffen könnt. Die Fortbildung ist als Workshop ausgelegt, sodass ihr selbst ausprobieren und erleben könnt.

Workshop 2: Mediation

Konflikte oder Streitigkeiten gibt es immer wieder mal in den unterschiedlichsten Situationen und natürlich auch in der Jugendverbandsarbeit. In diesem Workshop begeben wir uns auf die Suche nach dem Kern einer Konfliktsituation, lernen „Brandbeschleuniger“ und Deeskalationstechniken kennen. Weiterhin geht es darum, praxisnah zu lernen und zu vertiefen, welche Haltung als Schlichter/Vermittler, eben als „Mediator“ wertvoll und förderlich sein kann und welche „Zaubersätze“ uns bei besonders heißen Konflikten weiterhelfen.

Workshop 3: Schulsanitätsdienst (SSD) und Abenteuer helfen

In diesem Workshop wollen wir uns die Ausbildung und die Strukturen des Schulsanitätsdienstes – einem Dienst, in dem sich viele junge Menschen engagieren – näher anschauen. Welche Anknüpfungspunkte sehen wir als Malteser Jugend? Welche Angebote können wir schaffen, um auch Mitglieder aus dem SSD in unsere Gliederungen zu holen? Im zweiten Teil widmen wir uns dem Thema „Abenteuer helfen“ und werfen einen Blick in die Ausbildungsunterlagen.

Natürlich wollen wir das eine oder andere auch gemeinsam ausprobieren und während der Fortbildung in einen regen (Erfahrungs-)Austausch kommen.